



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) **EP 1 199 278 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
02.02.2005 Patentblatt 2005/05

(51) Int Cl.7: **B66C 13/54**, B66F 9/24,
E02F 9/20

(43) Veröffentlichungstag A2:
24.04.2002 Patentblatt 2002/17

(21) Anmeldenummer: **01124537.0**

(22) Anmeldetag: **12.10.2001**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE TR**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(72) Erfinder:
• **Haspel, Volker, Dipl.-Ing.**
72770 Reutlingen (DE)
• **Bez, Rolf, Dipl.-Ing. (FH)**
72555 Metzingen-Glems (DE)

(30) Priorität: **17.10.2000 DE 10051449**

(74) Vertreter: **Lang, Michael (DE)**
Linde AG
Zentrale Patentabteilung
D-82049 Höllriegelskreuth (DE)

(71) Anmelder: **STILL WAGNER GmbH & Co KG**
72766 Reutlingen-Mittelstadt (DE)

(54) **Mobile Arbeitsmaschine mit zwei Bedienpulten**

(57) Gegenstand der Erfindung ist eine mobile Arbeitsmaschine, insbesondere Flurförderzeug, mit mindestens zwei Bedienpulten (BP1, BP2), auf welchen Bedienelemente für verschiedene Funktionen der Arbeitsmaschine angeordnet sind. Hierbei befindet sich höchstens ein Bedienpult (BP1, BP2) in aktivem Zustand, während sich gleichzeitig jedes weitere Bedienpult (BP1, BP2) in nicht-aktivem Zustand befindet. Ausschließlich die auf dem im aktiven Zustand befindlichen Bedienpult (BP1, BP2) angeordneten Bedienelemente sind wirksam betätigbar. Erfindungsgemäß ist mindestens eine Datenleitung (3) vorgesehen, mit der die Bedienpulte (BP1, BP2) miteinander verbunden sind. Jedes Bedienpult (BP1, BP2) weist ein durch eine Bedienerperson betätigbares Aktivierungselement (1, 2) auf. Die Recheneinheit ist derart ausgeführt, dass sie bei Betätigung eines Aktivierungselements (1, 2) das dem betätigten Aktivierungselement (1, 2) zugeordnete Bedien-

pult (BP1, BP2) in aktiven Zustand versetzt und jedes weitere Bedienpult (BP1, BP2) in nicht-aktiven Zustand versetzt. Jedes Bedienpult (BP1, BP2) weist einen elektrischen Zustandssignal-Ausgang (4, 5) auf, der in Abhängigkeit davon, ob sich das Bedienpult (BP1, BP2) in aktivem oder nicht-aktivem Zustand befindet, einen ersten oder einen zweiten Ausgangswert annimmt. Gemäß einer Ausgestaltung der Erfindung sind die Zustandssignal-Ausgänge (4, 5) der Bedienpulte (BP1, BP2) mit einer elektrischen Schaltung (S) verbunden, die einen Kontrollsignal-Ausgang (11) aufweist, der einen ersten Kontrollsignalwert annimmt, wenn sich genau ein Bedienpult (BP1, BP2) in aktivem Zustand befindet, und der einen zweiten Kontrollsignalwert annimmt, wenn sich kein oder mehr als ein Bedienpult (BP1, BP2) in aktivem Zustand befindet.

EP 1 199 278 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 01 12 4537

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN Bd. 2000, Nr. 06, 22. September 2000 (2000-09-22) & JP 2000 086179 A (NIPPON YUSOKI CO LTD), 28. März 2000 (2000-03-28) * Zusammenfassung * * Absatz [0018] - Absatz [0022] * -----	1,4	B66C13/54 B66F9/24 E02F9/20
A	US 4 566 599 A (CASTELLI FABIO ET AL) 28. Januar 1986 (1986-01-28) * Spalte 3, Zeile 43 - Spalte 4, Zeile 21; Abbildungen * * Spalte 5, Zeile 48 - Zeile 63 * -----	1,4,5	
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN Bd. 0091, Nr. 06 (E-313), 10. Mai 1985 (1985-05-10) & JP 59 231994 A (SHINMEIWA KOGYO KK), 26. Dezember 1984 (1984-12-26) * Zusammenfassung * -----	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7)
			B66F B60N B66C E02F
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort München		Abschlußdatum der Recherche 8. Dezember 2004	
		Prüfer Masset, M	
<p>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</p> <p>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur</p> <p>T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument</p> <p>& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>			

EPO FORM 1503 03.02 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 01 12 4537

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patendokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am

Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

08-12-2004

Im Recherchenbericht angeführtes Patendokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
JP 2000086179 A	28-03-2000	KEINE	

US 4566599 A	28-01-1986	IT 1152822 B	14-01-1987
		GB 2130330 A ,B	31-05-1984
		IN 159360 A1	09-05-1987
		JP 1493817 C	20-04-1989
		JP 59074891 A	27-04-1984
		JP 63041836 B	18-08-1988

JP 59231994 A	26-12-1984	KEINE	

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82